ICT23-012 - Disentangling effects of digitization on linguistic diversity

Zusammenfassung

Weltweit werden rund 7000 Sprachen gesprochen, doch viele davon sind zunehmend bedroht. Die globale Sprachdiversität, also die Vielfalt der gebrauchten Sprachen, ist damit in Gefahr. Dies hängt möglicherweise mit der zunehmenden Digitalisierung unserer Gesellschaft zusammen. Es ist jedoch unklar, ob die Digitalisierung den Erhalt von Sprachen unterstützt (z. B. durch digitale Methoden zur Bewahrung von Sprachen) oder die Sprachvielfalt eher gefährdet (weil kleinere Sprachen im digitalen Raum oft unterrepräsentiert sind, also weniger oft vorkommen als in nicht-digitaler Kommunikation).

In diesem Projekt werden Daten zur Digitalisierung und digitalen Nutzung von Sprachen aus verschiedenen Quellen gesammelt und analysiert, um zu untersuchen, wie die Digitalisierung die Sprachdiversität beeinflusst. Dabei wird sowohl quantitativ mit Datenanalysen und statistischen Methoden als auch qualitativ durch Umfragen zur Sprachwahl in der digitalen Kommunikation gearbeitet.

Ein zentraler Aspekt des Projekts ist die Erstellung einer umfangreichen Datensammlung aus der digitalen Welt, die einen repräsentativen Ausschnitt globaler digitaler Kommunikation abbildet. Dadurch soll es möglich werden, die Sprachvielfalt im digitalen Raum mit der in der nicht-digitalen Welt zu vergleichen. Die gewonnenen Erkenntnisse sollen das Verständnis des Zusammenhangs zwischen Digitalisierung und Sprachvielfalt vertiefen und so dazu beitragen, die Sprachvielfalt zu erhalten.

Wissenschaftliche Disziplinen:
Comparative linguistics (35%) | Information technology (25%) | Data science (25%) | Digital humanities (15%)

Schlagworte:
Linguistic diversity; Language evolution; Digitization; Digital communication; Global development; Language choice; Diachrony

---

Principal Investigator:	Andreas Baumann
Institution:	University of Vienna
Co-Principal Investigator(s):	Hannes Fellner (University of Vienna) Julia Neidhardt (TU Wien)



Status: Laufend (01.10.2024 – 30.06.2027)
GrantID: 10.47379/ICT23012

Weiterführende Links zu den beteiligten Personen und zum Projekt finden Sie unter
https://wwtf.at/funding/programmes/ict/ICT23-012/